

Keine Einigung in Energiewirtschaft

Stuttgart. Die Tarifverhandlungen für die rund 16000 Beschäftigten der privaten Energiewirtschaft in Baden Württemberg sind am späten Montagabend abgebrochen worden. Wie die Gewerkschaft ver.di am Dienstag mitteilte, konnte weder beim Entgelttarifvertrag noch bei den Gesprächen für einen neuen Manteltarif eine Einigung gefunden werden. Die Unternehmen hatten 2008 den Manteltarifvertrag gekündigt. Bei den Entgelten hatten die Unternehmer eine Erhöhung von 2,75 Prozent für 18 Monate angeboten, was ver.di als »absolut unzureichend« bezeichnet. Die Gewerkschaft fordert 6,5 Prozent für zwölf Monate. (jW)
<https://www.jungewelt.de/artikel/193262.keine-einigung-in-energiewirtschaft.html>